



Teile der Rakete auffangen

dpa | Meldung vom 14.10.2024



Klasse 3

Brownsville (dpa) - Einen Ball super hoch in die Luft werfen und ihn dann sicher wieder auffangen: Das ist nicht so einfach! Geht das auch mit einer Rakete, die ins Weltall fliegt? Das wollte das Raumfahrt-Unternehmen SpaceX herausfinden.

Am Sonntag startete das Raketensystem "Starship" zum fünften Mal. Geplant war ein Testflug, bei dem der untere Teil der Rakete wieder am Startturm landet. Der Jubel bei allen Beteiligten war groß, als das klappte.



Der sogenannte Booster sorgt dafür, dass die Rakete abheben kann. Später fällt dieser untere Teil meist einfach irgendwo runter. Das System "Starship" ist aber so gebaut, dass man das Raumschiff und die Rakete nach der Rückkehr auf die Erde wieder verwenden kann. Das wird unter anderem getestet. Rund eine Stunde nach dem Start landete auch der obere Teil wie geplant kontrolliert im Indischen Ozean.

In der Zukunft sollen mit dem Raketensystem mal Astronauten zum Mond gebracht werden. SpaceX will sogar bis zum Mars. Die Testflüge finden ohne Menschen an Bord statt.